

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/31465/1149591/nach-streikdrohungen-db-gibt-erste-transportleistungen-an-andere-eisenbahnen-ab-db-vorstand-bensel> abgerufen werden.

# Deutsche Bahn AG

Nach Streikdrohungen: DB gibt erste Transportleistungen an andere Eisenbahnen ab  
DB-Vorstand Bensel: "Wir können unseren Kunden im Güterverkehr die andauernde Unsicherheit nicht zumuten"

06.03.2008 - 16:53 Uhr, Deutsche Bahn AG

Berlin (ots) - (Berlin/Mainz, 6. März 2008) Angesichts der Streikdrohungen der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) trifft die Deutsche Bahn AG im Schienengüterverkehr Vorkehrungen, um Schaden von ihren Kunden abzuwenden. Ab sofort und mit dauerhafter Wirkung auch über das Streikende hinaus werden ausgewählte Leistungen im Kombinierten Verkehr zwischen Leipzig und München mit anderen Eisenbahnen wie der Mitteldeutschen Eisenbahn GmbH (MEG) und der Lokomotion Gesellschaft für

Schienentraktion mbH gefahren. Weiterhin werden einige wichtige Chemietransporte aus Ostdeutschland für die Versorgungssicherheit von Industriebetrieben an andere Bahnen abgegeben.

"Wir können unseren Kunden die andauernde Unsicherheit nicht zumuten. Das haben die vorangegangenen Streiktage gezeigt. Deshalb sehen wir uns jetzt gezwungen, bestimmte Verkehre vorsorglich an andere Bahnen abzugeben", sagte Dr. Norbert Bensel, Vorstand Transport und Logistik der Deutschen Bahn AG.

@@infblk@@

Pressekontakt:

Tatjana Luther-Engelmann  
Stellv. Sprecherin Railion  
Telefon 06131 15-60201  
Telefax 06131 15-60209

[www.db.de/presse](http://www.db.de/presse)  
[medienbetreuung@bahn.de](mailto:medienbetreuung@bahn.de)

Originaltext:

Deutsche Bahn AG

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/31465/deutsche-bahn-ag>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_31465.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_31465.rss2)